



### WÄHRUNG AKTUELL – SEPTEMBER 2021

Dr. Jörn Quitzau

In dieser Woche richten sich alle Augen auf die Notenbanken. Mittwoch (22. September) verkündet die US-Notenbank Fed ihre geldpolitische Entscheidung. Tags darauf folgt die Bank of England. In beiden Ländern liegt die Inflationsrate aktuell deutlich über dem 2 %-Ziel: In Großbritannien ist die Teuerungsrate im August auf 3,2 % gestiegen (Kerninflation: +3,1 %). In den USA verharrt die Inflation sogar oberhalb der 5 %-Marke (5,2 %, Kerninflation: 4,0 %). Aktuell überzeichnen die Daten den zugrundeliegenden Inflationstrend. Trotzdem steigt für die Notenbanken der Rechtfertigungsdruck. Denn auch wenn die vorübergehenden Preistreiber in ein paar Monaten allmählich ihren Einfluss verlieren, werden die Inflationsraten auf einem höheren Niveau bleiben. Von den großen Industrienationen hat zuerst Kanada auf die gestiegene Inflationsgefahr reagiert. Die Zentralbank hat im April begonnen, ihre Anleihekäufe zu reduzieren.

In Großbritannien ist die geldpolitische Wende in Sichtweite. Wir erwarten, dass die Bank of England ihre Anleihekäufe im Dezember beendet und 2022 zwei Zinsschritte nach oben macht: Einen kleinen Schritt von 15 Basispunkten möglicherweise im August und einen weiteren um 25 Basispunkte im Dezember. In den USA dürfte die Zinswende ebenfalls 2022 mit zwei Schritten erfolgen. Wichtiger ist zunächst jedoch die Botschaft, wann und in welchem Umfang die Anleihekäufe zurückgefahren werden („Tapering“). Hierzu könnte sich die Fed diese Woche äußern. Von der EZB erwarten wir den ersten Zinsschritt erst 2023.

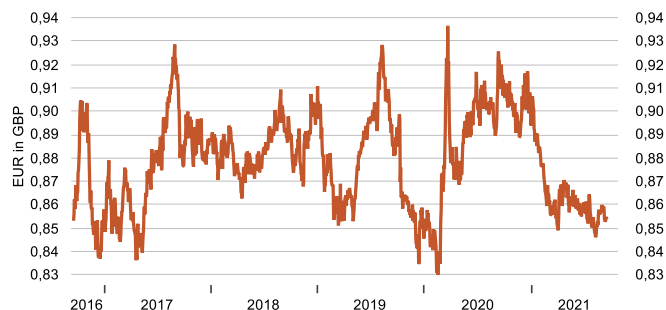
Der Euro steht in diesem Umfeld zumindest gegenüber der amerikanischen Währung erneut unter Druck. Von 1,19 US-Dollar je Euro geht es seit rund zwei Wochen abwärts Richtung 1,17. Dabei spielen sicher auch gestiegene wirtschaftliche und politische Risiken eine Rolle. Der Abwärtsdruck sollte auf diesem Niveau jedoch nachlassen. Gegenüber dem britischen Pfund bleibt es bei einer Seitwärtsbewegung in der Region 0,85/0,86 Pfund je Euro. Wir sehen bei diesem Wechselkurspaar keinen starken neuen Trend. Mit Blick auf die geldpolitischen Perspektiven dürfte eine mögliche Überraschung aber zugunsten des Pfundes ausfallen.

#### EUR/USD: Der Euro fällt erneut zurück



Quelle: Macrobond

#### EUR/GBP: Seitwärts - mit Potential für das Pfund?



Quelle: Macrobond

#### Währungsprognosen

	Aktuell	30.06.2022	31.12.2022
EUR/USD	1,17	1,23	1,25
EUR/CHF	1,09	1,10	1,10
EUR/GBP	0,85	0,85	0,85
EUR/JPY	129	132	134

Quelle: Berenberg



## Makro-Team

### Chefvolkswirt

Dr. Holger Schmieding | Chefvolkswirt  
+49 40 350 60-8021 | holger.schmieding@berenberg.de

### Hamburg

Dr. Jörn Quitzau  
+49 40 350 60-113 | joern.quitzau@berenberg.de

### London

Guidogiorgio Bodrato  
+44 20 3753 - 3273 | guidogirogio.bodrato@berenberg.com

### Salomon Fiedler

+44 20 3753 -3067 | salomon.fiedler@berenberg.com

### Kallum Pickering

+44 20 3465 -2672 | kallum.pickering@berenberg.com

### New York

Dr. Mickey Levy  
+1 646 949 -9099 | mickey.levy@berenberg.com

### Themenseite Volkswirtschaft

<https://www.berenberg.de/volkswirtschaft/>

Berenberg Makro erscheint zu folgenden Themen:

- **Geld & Währung**  
Konjunktur  
Trends

[www.berenberg.de/publikationen](http://www.berenberg.de/publikationen)

Wichtige Hinweise: Bei dieser Information handelt es sich um eine Marketingmitteilung. Bei diesem Dokument und bei Referenzen zu Emittenten, Finanzinstrumenten oder Finanzprodukten handelt es sich nicht um eine Anlagestrategieempfehlung im Sinne des Artikels 3 Absatz 1 Nummer 34 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014 oder um eine Anlageempfehlung im Sinne des Artikels 3 Absatz 1 Nummer 35 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014 jeweils in Verbindung mit § 85 Absatz 1 WpHG. Als Marketingmitteilung genügt diese Information nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und unterliegt keinem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen. Diese Information soll Ihnen Gelegenheit geben, sich selbst ein Bild über eine Anlagemöglichkeit zu machen. Es ersetzt jedoch keine rechtliche, steuerliche oder individuelle finanzielle Beratung. Ihre Anlageziele sowie Ihre persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse wurden ebenfalls nicht berücksichtigt. Wir weisen daher ausdrücklich darauf hin, dass diese Information keine individuelle Anlageberatung darstellt. Eventuell beschriebenen Produkte oder Wertpapiere sind möglicherweise nicht in allen Ländern oder nur bestimmten Anlegerkategorien zum Erwerb verfügbar. Diese Information darf nur im Rahmen des anwendbaren Rechts und insbesondere nicht an Staatsangehörige der USA oder dort wohnhafte Personen verteilt werden. Diese Information wurde weder durch eine unabhängige Wirtschaftsprüfungsgesellschaft noch durch andere unabhängige Experten geprüft. Die in diesem Dokument enthaltenen Aussagen basieren entweder auf eigenen Quellen des Unternehmens oder auf öffentlich zugänglichen Quellen Dritter und spiegeln den Informationsstand zum Zeitpunkt der Erstellung der unten angegebenen Präsentation wider. Nachträglich eintretende Änderungen können in diesem Dokument nicht berücksichtigt werden. Angaben können sich durch Zeitablauf und/oder infolge gesetzlicher, politischer, wirtschaftlicher oder anderer Änderungen als nicht mehr zutreffend erweisen. Wir übernehmen keine Verpflichtung, auf solche Änderungen hinzuweisen und/oder eine aktualisierte Information zu erstellen. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Zur Erklärung verwendeter Fachbegriffe steht Ihnen auf [www.berenberg.de/glossar](http://www.berenberg.de/glossar) ein Online-Glossar zur Verfügung.

Datum: 20.09.2021

Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG  
Neuer Jungfernstieg 20  
20354 Hamburg  
Telefon +49 40 350 60-0  
[www.berenberg.de](http://www.berenberg.de)  
[info@berenberg.de](mailto:info@berenberg.de)